

Name und Anschrift des Antragstellers  Tennet TSO GmbH Bernecker Straße 70 95448 Bayreuth	Tel.	0921-507-40-0
	Fax	0921-507-40-4095
	Mail	info@tennet.eu

Stempel:

**Bauliche Maßnahme E009  
Aufweitung Einmündung  
Weg nördl. L37, Ostfelder  
Landstraße - Waldweg**

1. Beschreibung der Lage		
Ort: Mildstedt	Straße: Weg nördl. L37, Ostfelder Landstraße Waldweg	Lfd.-Nr.: W129 W129a
Gemeinde: Mildstedt	Baulastträger: Gemeinde Mildstedt	Straßenkategorie: Wirtschaftsweg
Gemarkung: Mildstedt	Flur: 2	Flurstücke: 13, 14 (Privatfläche); 15 (Wirtschaftsweg); 25 (Wirtschaftsweg)
Abschnittsnummer/Stationierung: -		

2. Maßnahmentyp			
Beginn der Maßnahme: Bau-km 0+000	Ende der Maßnahme: Bau-km 0+040	Betroffenheit Flurstücke Dritter: Ja	Maßnahmen-Nr.: E009
Temporäre Aufweitung der Einmündung vom Weg nördl. L37, Ostfelder Landstraße in Waldweg			BW-Nr.: 1008

3. Flächeninanspruchnahme	Fahrbahn	Sonstige Flächen	Privatflächen
vorh. Oberfläche	Schotter	Bankett	Gras
in Anspruch genommene Fläche	112 m <sup>2</sup>	45 m <sup>2</sup>	16 m <sup>2</sup>
gepl. Oberfläche Fahrbahn	Schotter 0/45 auf Vlies gelagert		

#### 4. Begründung und Notwendigkeit der Maßnahme

Die Einmündung des Weges nördl. L37, Ostfelder Landstraße in den Waldweg in der Gemeinde Mildstedt ist fahrgeometrisch aktuell nur für auftretenden landwirtschaftlichen Verkehr ausgelegt. Im Zuge des Baus der Masten 114 und 115 ist eine temporäre Aufweitung an der Einmündung in den Waldweg notwendig, da die vorhandene Verkehrsfläche für den Bemessungsfall unterdimensioniert ist.

Die benötigte Flächeninanspruchnahme ergibt sich aus den fahrgeometrischen Erfordernissen des zu erwartenden Bauverkehrs. Hierfür wird als Bemessungsfahrzeug ein Sattelauflieger mit einer Länge von 20,0 m gewählt, der das Gründungsgerät zur Herstellung der Mastfundamente an den Einsatzort transportieren soll.

Die Aufweitung ist auf der westlichen Seite der Einmündung vorgesehen, da die Baustellenzuwegung vom Weg nördl. L37, Ostfelder Landstraße aus südlicher Richtung erfolgt und so der notwendige Einfahrtrichter auf Grundlage der Schleppkurve auf ein Minimum reduziert wird.

#### 5. Technische Kurzbeschreibung der Maßnahme

Da die Wirtschaftswege Weg nördl. L37, Ostfelder Landstraße und Waldweg mit einer Schottertragschicht ertüchtigt werden, wird auch die Aufweitungsfäche geschottert, um den durch die Ertüchtigungsmaßnahme entstandenen Höhenunterschied auszugleichen. Die ungefähre Schichtstärke wird ca. 25 cm betragen. Als Trennlage zwischen Bestandsfläche und Schotter wird ein Vlies eingebaut.